

## Bewerbung zur Aufnahme auf die Vorschlagsliste der Schöffenwahl 2018

Gemeinde Dettingen unter Teck  
Schulstraße 4  
73265 Dettingen unter Teck

## Schöffenwahl für die Amtsperiode 2019 bis 2023

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44a DRiG

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl

einer Schöffin/eines Schöffen.

### Angaben zur Person\*

---

Anrede ggf. akademischer Grad

---

Name, ggf. Geburtsname Vorname

---

Geburtsdatum Geburtsort **deutsch**  
Staatsangehörigkeit

---

Straße, Hausnummer PLZ Wohnort

---

Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)

---

Telefon (freiwillig) E-Mail (freiwillig)

\* Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht.

**Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft:**

Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.

Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder einer sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur Bekleidung öffentlicher Ehrenämter erkannt werden kann.

Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.

Ich war nie hautamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.

Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine Vermögensauskunft (früher: eidesstattliche Versicherung) über mein Vermögen abgegeben.

(freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

**Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):**

---

---

---

---

**Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt einer Schöffin/eines Schöffen**

am Amtsgericht                       am Landgericht

(kurze Begründung). Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

---

Ort, Datum

Unterschrift

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an den Gemeinderat und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

---

Ort, Datum

Unterschrift